

## **Anlage 2**

### **Ausstellungsstruktur für den 1. Abschnitt der Dauerausstellung**

#### **Themeninsel 1**

##### **Vom „weißen Gold“ – Siedlungsorte an der Saale (806-1118)**

Ur- und frühgeschichtliche Einführung, geographische Bedingungen, Bevölkerung, die urkundliche Ersterwähnung im Jahre 806, Nutzung der Salzlagerstätten im Frühmittelalter, Schenkung des Burgbezirks Giebichenstein an das Magdeburger Moritzkloster im Jahre 961, Entstehung einer Siedlung um den Alten Markt, das Gebiet als wirtschaftlicher Impulsgeber für das 965 gegründete Erzbistum Magdeburg, Sakral- und Profanbauten im frühen Mittelalter, alte Stadtmauer, Gründung des Klosters Neuwerk 1116.

- A – Alter Markt
- B – Briquetagen
- C – Chronicon Moissiacense
- E – Erzbischöfe
- G – Gertraudenkirche / Giebichenstein
- H – Handwerker
- K – Kloster Neuwerk
- M – Marktplatzverwerfung, Moneta Halensis
- S – Saale, Salzsieder, Siedlungskerne
- T – Topographie, Trödel

Exponate (Auswahl): Urkunden, Briquetagen und Salz, Modelle zur geologisch-geografischen Einordnung, Architekturfragmente des Klosters Neuwerk, Skulptur des „Saal-Affen“

#### **Themeninsel 2**

##### **Pfänner, Händler, Bürgersmann – Stadtluft Macht Freiheit (1118-1478)**

Beginn der halleschen Stadterweiterung unter Wiprecht von Groitzsch ab 1118, die Stadt als bedeutendes Fernhandelszentrum, Verlagerung des Marktplatzes

- B – Berggericht
- E – Einbeck, Conrad von
- M – Magna Charta
- P – Pfänner
- R – Ratsherren / Rathaus / Roter Turm
- S – Salzhandel
- Sch – Schöffen
- St – Stadterweiterung / Stadtmauern und –tore
- T – Talgericht
- W – Willkür

Exponate (Auswahl): Modell des (alten) Rathauses der Stadt Halle und Modell des Roten Turmes (angefertigt 1961 zur 1000-Jahr-Feier der Stadt), Urkunden, Architekturfragmente, Münzen, Grabungsfunde

### **Themeninsel 3**

#### **Im Zentrum europäischer Machtpolitik – Renaissance und Reformation (1478-1616)**

Verlust der städtischen Freiheit, Truppen des Erzbischofs Ernst von Wettin besetzen 1478 die Stadt, neues Stadtrecht, Bau der Moritzburg

- A – Ablasshandel
- B – Bürgerhäuser
- D – Dom
- H – Hallesches Heiltum / Hoffmann, Nickel
- J – Jonas, Justus
- M – Moritzburg / Marktkirche
- S – Selmenitz, Felicitas von
- Sch – Schulen

Exponate (Auswahl): Drucksachen, Sakralgegenstände, Porträt-Kartusche auf Nickel Hoffmann, Grapen, Schlösser, Stundenglocke Georg Wolgast 1601

### **Themeninsel 4**

#### **Zwischen Krieg und Prunk – die barocke Residenzstadt (1616-1680)**

Pompöse Feierlichkeiten aus Anlass der Kindstaufe von Sophie Elisabeth, Tochter des Administrators Christian Wilhelm von Brandenburg vom 8. bis zum 12 April 1616 weisen Halle weiterhin als bevorzugten Residenzort aus. Trotz schwerster Heimsuchungen im Dreißigjährigen Krieg und Pestepidemien entfaltet sich unter dem letzten Administrator August von Sachsen Weißenfels noch einmal die barocke Pracht einer Fürstenresidenz, ehe gemäß den Bestimmungen des westfälischen Friedens Halle 1680 an das Kurfürstentum Brandenburg fällt.

- A – Administratoren / August von Sachsen-Weißenfels
- B – Beer, Johann / Buchdruck
- C – Carpzov, Conrad
- D – Dreißigjähriger Krieg
- F – Fruchtbringende Gesellschaft
- G – Goldschmiedewerkstätten
- H – Hofstaat / Hofoper / Heidenreich, Elias / Hondorff, Friedrich
- K – Kontribution / Kriegszerstörungen
- M – Münzprägestätte
- N – Neue Residenz
- O – Olearius, Gottfried und Johannes
- R – Ratsmeister: Reichhelm, Ockel, Knorre (Bsp.)

Exponate (Auswahl): Stadtansichten, Druckwerke, Grabungsfunde, Hausgerät (Zinn, Eisen, Kupfer, Glas), Gemälde (u. a. Schöffenporträts), Kabinettschrank, Truhe, Epitaph, Eisen 1656, Münzen Hallescher Prägung 17. Jahrhundert

## **Themeninsel 5**

### **Das Tor zur Welt – die Universitäts- und Schulstadt (1680-1808)**

Vom Anschluss der Stadt an das Kurfürstentum Brandenburg (Verlust der Residenzstadtfunktion) über die Entwicklung der Schullandschaft bis zur Auflösung resp. Wiedegründung der Universität in den napoleonischen Kriegen.

B – Bierdörfer / Brandenburg-Preußen / Breiter Stein / Buchdruck  
F – Francke, August Hermann / Franckesche Stiftungen / Friedrichsuni-  
versität  
G – Garnison / Gebauer, Johan, Justus / Gymnasium  
H – Händel, Georg Friedrich / Hugenotten / Hohenzollern  
P – Pfälzer / Professoren/ Pietisten  
S – Soldatengalgen  
ST – Studenten / Stadtsingechor  
T – Theaterkrieg, hallescher  
U – Universitätsschließung und -wiedereröffnung  
V – Vorstädte  
W – Wolff, Christian von

Exponate (Auswahl): Stadtansichten, Drucksachen, Glas, Zinngerät, Gemälde, Grafiken, Schlitten, 18. Jh., Zuckerdose, Silber, innenvergoldet, hallesch, 1770, Reichstaler Preußen 1784, Vivat auf König Jerome und Königin Catharina 1808

## **Themeninsel 6**

### **Die Stadt unter Dampf - der Aufbruch ins Industriezeitalter (1809-1900)**

Von der Einführung der Gewerbefreiheit unter der Herrschaft des Königs von Westfalen bis zur Inbetriebnahme der Hafenbahn

A – Amtsstädte      B – Brauereien / Braunkohle / Brikettierung  
D – Dampfmaschine      E – Eisenbahnanschluss      F – Fabriken  
G – Gewerbefreiheit / Gewerbe- und Industrieausstellungen  
H – Handelskammer      I – Industrialisierung  
K – Königreich Westfalen / Kunststraßen / Kettenschleppschiffahrt  
M – Maschinenbau      P – Provinz Sachsen      R – Reichsgründung  
S – Solbäder / Sophienhafen      Sch – Schulkirche      St – Stadttheater  
U – Universitätskliniken      V – Vereine / Vereinigte Friedrichsuniversität  
W – Wahlen      Z – Zollverein

Exponate (Auswahl): Kanonenkugeln 1812, Glocke aus dem Rathaus der ehemaligen Amtsstadt Neumarkt, transportable Stadtkasse, Anfang 19. Jh., Streichmodell zur Herstellung luftgetrockneter „Torfsteine“ (Nachbildung), Modell der ersten (1831) aufgestellten Dampfmaschine am Gutjahrbrunnen (Nachbau), Büste auf Carl Adolph Riebeck (1821-1883) von Fr. Schaper, Ständerbohrmaschine um 1880, Preismedaille und Souvenirtücher zur Gewerbe- und Industrie-Ausstellung, Halle 1881, Fragment eines Haltestellenschildes der Hallesche Straßenbahn AG am Straßenbahnwagen, um 1900